

Antrag

öffentlich

Datum

09.05.2014

Nummer

A0105/14

Absender

Fraktion DIE LINKE/Menschenrechte, Tier- und Naturschutz

Adressat

Vorsitzende des Stadtrates

Frau Wübbenhorst

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

22.05.2014

Kurtzitel

Prüfung eines Schulneubaus im B-Planbereich Breiter Weg Südabschnitt/Danzstraße

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob bzw. unter welchen Voraussetzungen der Neubau einer IGS oder eines Gymnasiums auf Teilen der durch die Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH gegenwärtig am Breiten Weg (Südabschnitt) abzureißenden Wohngrundstücken möglich ist.

In die Prüfung soll auch im zeitlichen Kontext der Entwicklung der Anzahl der Abiturienten bzw. des Raumbedarfs die finanzielle Machbarkeit eines durch die Landeshauptstadt Magdeburg möglicherweise selbst zu finanzierenden Gymnasiumneubaus einbezogen werden.

Begründung:

Die erst nach dem Stadtratsbeschluss zum Umbau der Berufsschulgebäude am Lorenzweg zu einem Gymnasium im Detail bekannt gewordene Fördermittelsituation führt offensichtlich zu einer nicht unerheblichen zeitlichen Verschiebung des notwendigen Fertigstellungstermins. Eine Fördermittelgewährung in der für den Umbau geplanten und erforderlichen Höhe ist darüber hinaus grundsätzlich nicht garantiert.

Demgegenüber sind mit Blick auf die bereits jetzt mit hoher Sicherheit absehbare quantitative Entwicklung der Schülerzahlen in der Abiturstufe und des sich hieraus ableitenden nachhaltigen Bedarfs Risiken aus einer zeitlichen Verzögerung der in Verantwortung der Kommune hierfür bereitzustellenden Raumkapazitäten dringend zu vermeiden. Zudem hat die LH Magdeburg bereits im Vorfeld wiederholt die Notwendigkeit des Baus einer zweiten weiterführenden Schule auf Abiturniveau – IGS oder Gymnasium – ins Auge gefasst (Vgl. DS0286/12 „Schulentwicklungsplanung und Prioritäten Schulen STARK III“, DS0510/12 „Schulentwicklungsplanung: Eröffnung eines kommunalen Gymnasiums 2013/14“, I0036/13 „Information zur Bedarfsplanung Gymnasium, IGS, Gemeinschaftsschule & Sekundarschule“, DS0277/13 „Kapazitätsveränderung IGS „Regine Hildebrandt“, I0141/13 „Wahlverhalten zur zukünftigen 5. Jahrgangsstufe“).

Somit erscheint die hiermit beantragte Prüfung doppelt interessant und notwendig!

Für die Durchführung zukünftiger Bauvorhaben am Breiten Weg (Südabschnitt) liegt derzeit noch kein durch den Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg beschlossener Bebauungsplan vor, so dass hier ggf. die Einordnung eines Schulneubaus möglich ist und diesem im Hinblick auf mögliche Synergieeffekte mit im unmittelbaren Umfeld befindlichen Bildungseinrichtungen ggf. sogar Priorität einzuräumen wäre.

Da es sich vorliegend um einen Prüfantrag handelt, ist von einer Überweisung in die Fach-Ausschüsse abzusehen.

Oliver Müller
Stellv. Fraktionsvorsitzender

Walter Meinecke
Stadtentwicklungspolit. Sprecher